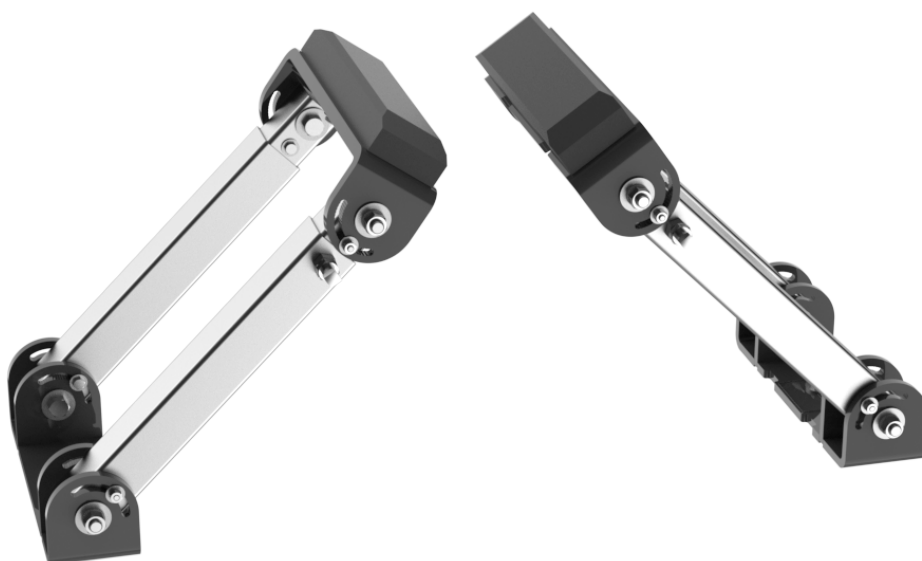


Förderbandstützbalken

Montage-, Betriebs- und Wartungshandbuch



Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Gekauft bei: _____

Montagedatum: _____

Die Seriennummer ist auf dem Seriennummernschild zu finden, das dem Informationspaket im Karton des Förderbandstützbalkens beiliegt.

Diese Informationen helfen Ihnen bei zukünftigen Anfragen über Ersatzteile, technische Spezifikationen oder Fehlerbehebung.

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen	4
1.1 Allgemeine Einführung.....	4
1.2 Vorteile für den Nutzer.....	4
1.3 Optionaler Service.....	4
1.4 Den richtige Förderbandstützbalken auswählen	5
Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	6
2.1 Ruhende Förderanlagen	6
2.2 Förderanlagen im Betrieb	6
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage	7
3.1 Checkliste	7
Abschnitt 4 – Montageanleitung	8
4.1 Förderbandstützbalken.....	8
Abschnitt 5 – Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf	10
5.1 Checkliste vor Inbetriebnahme	10
5.2 Probelauf der Förderanlage.....	10
Abschnitt 6 – Wartung.....	11
6.1 Inspektion nach Erstmontage.....	11
6.2 Regelmäßige Sichtprüfung.....	11
6.3 Routinemäßige technische Untersuchung.....	11
6.4 Anweisungen zum Austauschen der Schiene	12
6.5 Wartungsprotokoll	13
6.6 Wartungscheckliste	14
Abschnitt 7 – Fehlersuche.....	15
Abschnitt 8 – Technische Daten und CAD-Zeichnungen.....	16
8.1 CAD-Zeichnungen	16
Abschnitt 9 – Ersatzteile	17
Abschnitt 10 – Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen.....	19

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.1 Allgemeine Einführung

Wir bei Flexco freuen uns sehr, dass Sie sich für einen Förderbandstützbalken für Ihre Förderbandanlage entschieden haben.

Dieses Handbuch unterstützt Sie dabei, die Funktionsweise des Produktes zu verstehen und über die gesamte Lebensdauer optimalen Betrieb zu gewährleisten.

Für einen sicheren und effizienten Betrieb ist es unerlässlich, dass die dargestellten Informationen und Richtlinien richtig verstanden und umgesetzt werden. Dieses Handbuch beinhaltet Sicherheitsvorkehrungen, Montageanleitungen, Wartungsverfahren und Hinweise zur Fehlersuche.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht abgedeckt sind, besuchen Sie unsere Webseite oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst:

Weitere Standorte und Produkte von Flexco finden Sie unter www.flexco.com.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und geben Sie es an die für Montage, Betrieb und Wartung dieses Abstreifers Verantwortlichen direkt weiter. Obwohl wir uns bemüht haben, Aufbau und Wartung so weit wie möglich zu vereinfachen, **sind trotzdem die richtige Montage sowie regelmäßige Inspektionen und Einstellungen erforderlich, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.**

1.2 Vorteile für den Anwender

Der Übergabepunkt ist ein für das Ganze wichtiger Bestandteil eines Förderbandsystems. Das Material, das von einem Förderband (oder von woanders) zum anderen übergeben wird, muss dies ohne Beschädigung der wichtigsten Komponente der Förderbandanlage und dem Band, tun. Hierzu entscheidend ist der sorgfältig ausgewählte Förderbandstützbalken.

Richtige Montage und regelmäßige Wartung garantieren folgende Vorteile:

- Reduziert die Stillstandzeit der Förderbandanlage
- Weniger Personalaufwand
- Geringere Wartungskosten
- Verlängerte Lebensdauer des Bandabstreifers und anderer Bauteile der Förderbandanlage

1.3 Optionaler Service

Der Förderbandstützbalken ist auf eine problemlose Montage und Wartung durch die Mitarbeiter vor Ort ausgelegt. Wenn Sie jedoch einen werkseitigen Rundum-Service bis zur Betriebsbereitschaft wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Flexco-Servicetechniker bzw. -Händler vor Ort.

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.4 Auswahl des richtigen Förderbandstützbalkens

Die Förderbandstützbalken von Flexco sind speziell dafür ausgelegt, das Förderband in Bereichen zwischen Tragrollen abzustützen, die nicht direkt im Aufprallbereich des Materials liegen. Das verwendete Modell richtet sich nach den jeweiligen Förderanlagenerfordernissen.

1. **Bandbreite** – Diese lässt sich normalerweise sehr einfach ermitteln und die einzige weitere erforderliche Information ist, ob die Bandbreite nicht mit der Breite der Struktur übereinstimmt.
2. **Muldenneigung** – Wie ist der Winkel des aktuellen Prallbetts oder Muldensets?

GRÖSSE	EINSTELLBEREICH			
	MIN. ABSTAND		MAX. ABSTAND	
	mm	Zoll	mm	Zoll
1	298	11-3/4	375	14-3/4
2	335	13-3/16	445	17-1/2
3	359	14-1/8	495	19-1/2
4	405	15-15/16	591	23-1/4
5	497	19-9/16	775	30-1/2
6	605	23-13/16	978	38-1/2

Die richtige Größe finden Sie in den Tabellen.

HINWEIS: Basierend auf einem CEMA-Muldenset mit Standardbreite.

HINWEIS: Für Klasse B oder Klasse F wenden Sie sich bitte an Flexco.

CEMA-Klasse C

FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
450	18	GRÖSSE 1*	GRÖSSE 1*	GRÖSSE 1*
600	24	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1
750	30	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 2
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 5

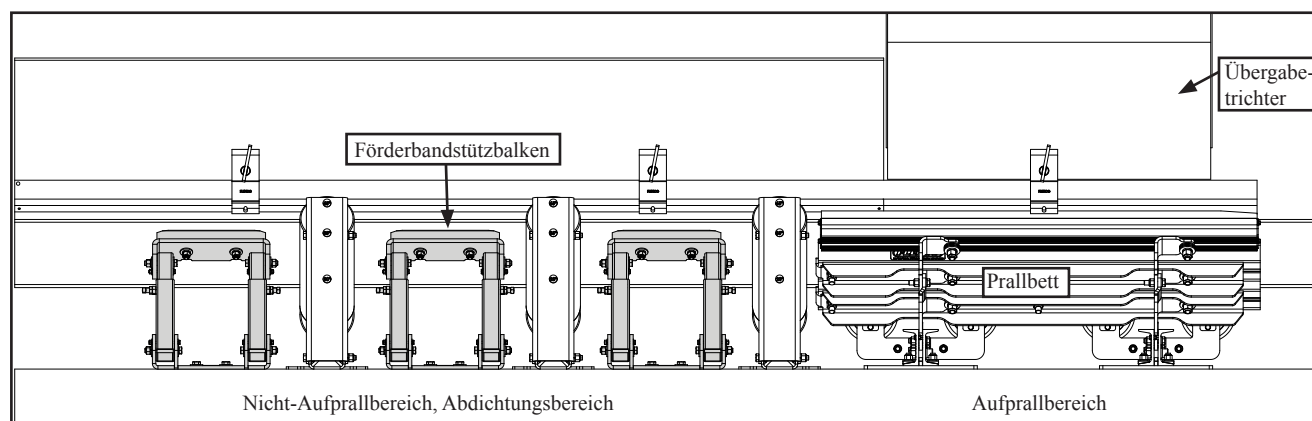
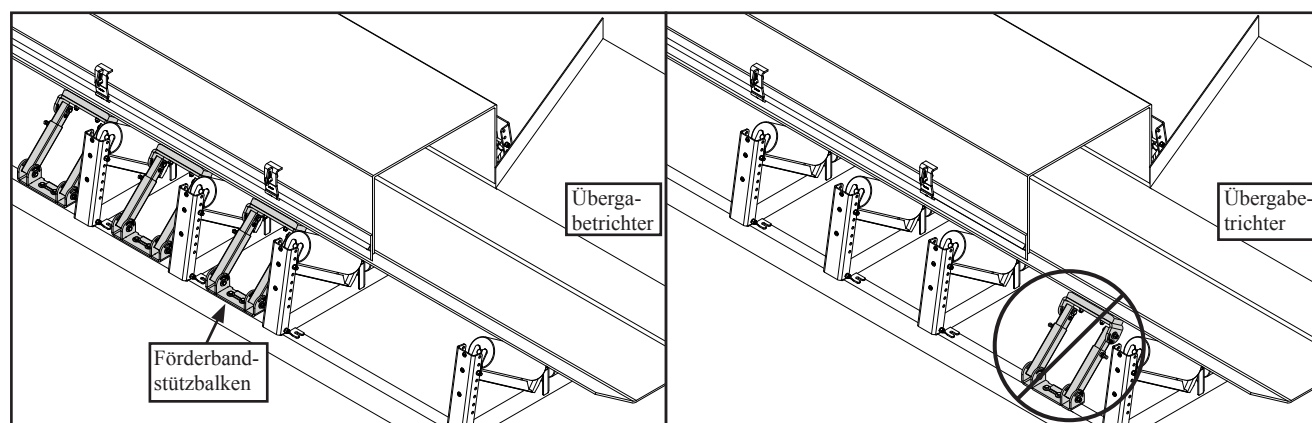
CEMA-Klasse D

FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
600	24	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1
750	30	GRÖSSE 1	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 5
1800	72	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 6

CEMA-Klasse E

FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5
1800	72	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 6
2100	84	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6
2400	96	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6

*Montage an der vertikalen Fläche des Balkens.



Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Vor der Montage und Inbetriebnahme des Förderbandstützbalkens muss sichergestellt werden, dass die folgenden Sicherheitsinformationen gelesen und verstanden werden.

Es gibt Einrichtungs-, Wartungs- und Betriebsmaßnahmen, die sich sowohl auf **ruhende** als auch auf **laufende** Förderanlagen beziehen. Für jeden Fall gibt es ein eigenes Sicherheitsprotokoll.

2.1 Ruhende Förderanlagen

Folgende Maßnahmen werden an ruhenden Förderanlagen durchgeführt:

- Montage
- Austausch der Schiene
- Instandsetzungen
- Seitenabdichtungssysteme aus Polyurethan/Gummi
- Reinigung

GEFAHR

Es ist unbedingt erforderlich, dass die OSHA/MSHA Lockout/Tagout (LOTO)-Vorschriften, 29 CFR 1910.147, befolgt werden, bevor die oben genannten Aktivitäten durchgeführt werden. Durch Nichtbeachtung der LOTO-Vorschriften werden Mitarbeiter dem unkontrollierten Verhalten des Bandabstreifers ausgesetzt, wenn sich das Förderband in Bewegung setzt. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor Beginn der Arbeiten:

- Die Förderanlage von der Stromquelle trennen und gegen Wiedereinschalten sichern
- Alle Spannrollen lösen
- Auf freien Lauf des Förderbands achten oder in Einbaulage fixieren

WARNUNG

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA) an:

- Schutzbrille
- Helm
- Sicherheitsschuhe

Beengte Platzverhältnisse, Federn und schwere Bauteile sind Gefahrenquellen und gefährden Augen, Füße und Köpfe der Mitarbeiter. Um die beim Umgang mit Bandabstreifern vorhersehbaren schweren Unfälle zu vermeiden, muss die persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Dadurch lassen sich ernsthafte Verletzungen vermeiden.

2.2 Laufende Förderanlagen

Es gibt zwei routinemäßige Arbeiten, die an der laufenden Förderanlage durchgeführt werden müssen:

- Überwachung der Abstreifleistung
- Dynamische Fehlersuche

GEFAHR

Jeder Bandabstreifer birgt die Gefahr des Einzugs von Gliedmaßen. Berühren Sie niemals eine Förderbandunterstützungsstange bei laufender Förderanlage. Unfälle an Bandabstreifern können die unverzügliche Abtrennung und das Einguetschen von Gliedmaßen mit sich bringen.

WARNUNG

Aus Übergabetrichtern von Förderanlagen können Teile ausgeschleudert werden. Halten Sie sich stets nur so nah an der Förderbandunterstützungsstange auf wie nötig und tragen Sie Sicherheitsbrille und Helm. Herumfliegende Teile können ernsthafte Verletzungen verursachen.

WARNUNG

Niemals während des laufenden Betriebs Einstellarbeiten an der Förderbandunterstützungsstange durchführen. Unvorhersehbar in den Übergabetrichter fallendes Material, kann zu heftigen Bewegungen der Konstruktion der Förderbandunterstützungsstange führen. Ausschlagende Bauteile können zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen.

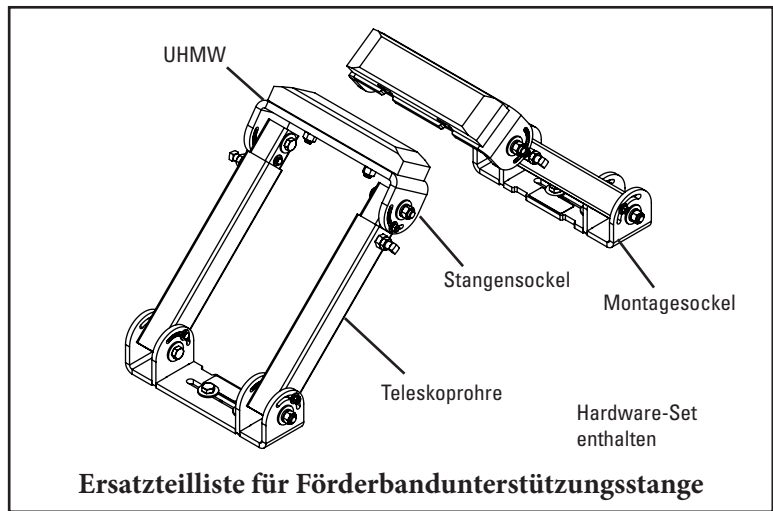
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage

3.1 Checkliste

- Überprüfen Sie Modell und Größe des Produkts. Ist es das richtige für Ihr Band?
- Überprüfen Sie, ob im Lieferumfang alle Teile des Förderbandstützbalkens enthalten sind.
- Die Informationen aus der Verpackung nehmen.
- Ziehen Sie die Liste „Erforderliche Werkzeuge“ am Anfang der Montageanleitung zu Rate.
- Bereiten Sie den Standort der Förderbandanlage vor:
 - Bauen Sie bei Bedarf die alten Förderbandstützbalken oder die alten Aufprallrollen aus.
 - Überprüfen Sie die Förderbandstruktur auf Schäden oder Fehlausrichtungen. Nach Bedarf einstellen.
 - Das Muldenset sollte direkt vor und hinter den Förderbandstützbalken eingebaut werden.

Abschnitt 4 – Montageanleitung

4.1 Förderbandstützbalken



Die Förderanlage vom Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern, bevor mit der Montage des Abstreifers begonnen wird.

Erforderliche Werkzeuge:

- 16-mm-Schraubenschlüssel (7/16")
- 19-mm-Schraubenschlüssel (3/4")
- ODER Große einstellbare Schraubenschlüssel/Maulschlüssel (x2)
- Klemmen (x2)
- Bohrer oder Brenner (je nach Bedarf)
- Bandmaß

Bevor Sie anfangen:

- Öffnen Sie die Verpackung und stellen Sie sicher, dass alle in der obigen Abbildung gezeigten Artikel vorhanden sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Größe des Förderbandstützbalkens für die Breite des Förderbands und die Muldenneigung Ihrer Förderbandanlage geeignet ist.
- Lassen Sie die Einheit vollständig, aber die Beschläge handfest angezogen, damit sich die Sockel und Rohre während der Montage drehen und ausfahren lassen.

EINSTELLBEREICH				
GRÖSSE	MIN. ABSTAND		MAX. ABSTAND	
	mm	Zoll	mm	Zoll
1	298	11-3/4	375	14-3/4
2	335	13-3/16	445	17-1/2
3	359	14-1/8	495	19-1/2
4	405	15-15/16	591	23-1/4
5	497	19-9/16	775	30-1/2
6	605	23-13/16	978	38-1/2

Die richtige Größe finden Sie in den Tabellen.

HINWEIS: Basierend auf einem CEMA-Muldenset mit Standardbreite.

HINWEIS: Für Klasse B oder Klasse F wenden Sie sich bitte an Flexco.

CEMA-Klasse C

FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
450	18	GRÖSSE 1*	GRÖSSE 1*	GRÖSSE 1*
600	24	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1
750	30	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 2
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 5

*Montage an der vertikalen Fläche des Balkens.

CEMA-Klasse D

FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
600	24	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1	GRÖSSE 1
750	30	GRÖSSE 1	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 5
1800	72	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 6

CEMA-Klasse E

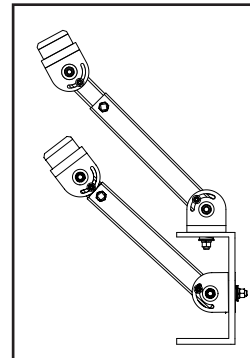
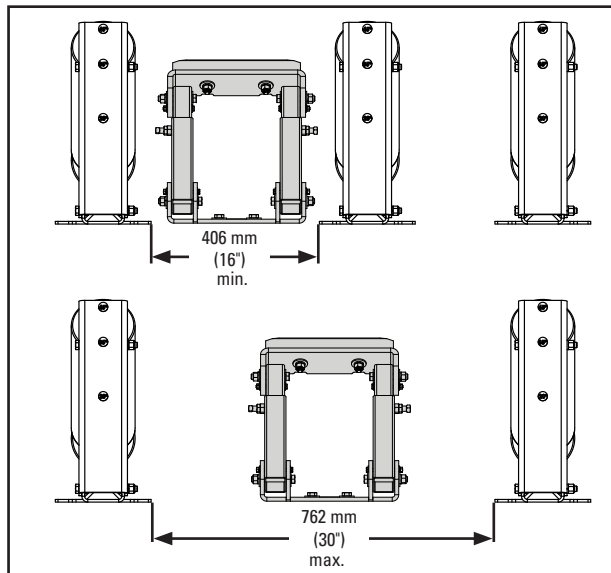
FÖRDERBAND-BREITE		MULDENNEIGUNG		
mm	Zoll	20°	35°	45°
900	36	GRÖSSE 2	GRÖSSE 3	GRÖSSE 3
1050	42	GRÖSSE 3	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1200	48	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1350	54	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4	GRÖSSE 4
1500	60	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5
1800	72	GRÖSSE 5	GRÖSSE 5	GRÖSSE 6
2100	84	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6
2400	96	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6	GRÖSSE 6

Abschnitt 4 – Montageanleitung

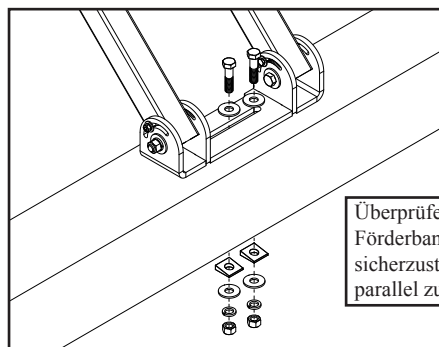
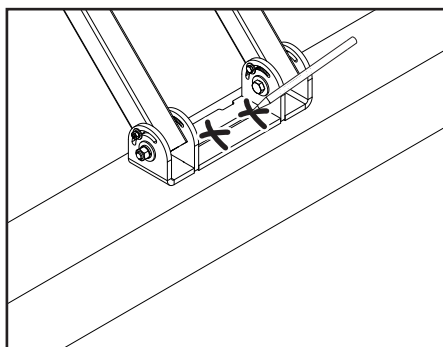
4.1 Förderbandstützbalken

1. Stellen Sie sicher, dass zwischen den Tragrollen ein Abstand von mindestens 406 mm (16") besteht. Wenn nicht, stellen Sie den Abstand her, um die Montage vorzunehmen.

HINWEIS: Der Förderbandstützbalken kann auf einer horizontalen oder vertikalen Fläche an der Förderbandstruktur montiert werden.

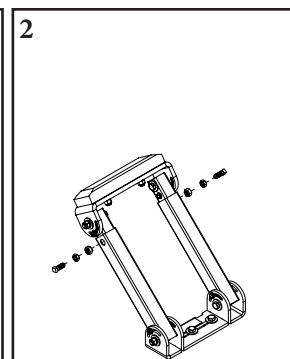
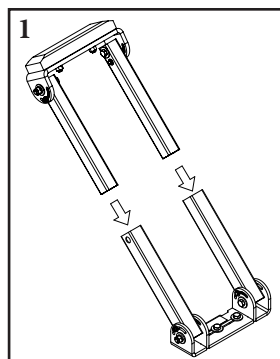


2. Verwenden Sie den Montagesockel als Bohrschablone, markieren Sie den Bohransatz und bohren/brennen Sie die Montagebohrungen. An der Förderbandstruktur können bereits Montagebohrungen vorhanden sein. Montieren Sie den Montagesockel und ziehen Sie die Schrauben fest.



Überprüfen Sie die Förderbandstruktur, um sicherzustellen, dass die Basis parallel zur Tragkonstruktion verläuft.

HINWEIS: Die Einheit kann an den Teleskoprohren zerlegt werden, um die Montage zu erleichtern, dies ist jedoch nicht erforderlich. Wenn es zerlegt wurde, bauen Sie es vor dem nächsten Schritt wieder zusammen. Die Befestigungselemente nicht festziehen.



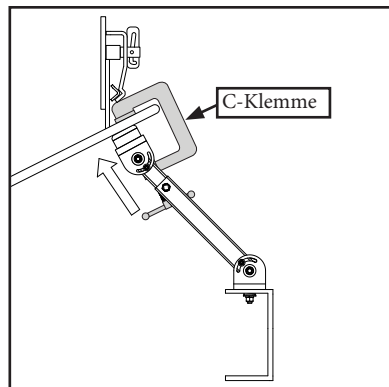
Abschnitt 4 – Montageanleitung

3. Wenn die komplette Baugruppe an der Tragkonstruktion angebracht ist, verlängern Sie die UHMW-Stange/Stangenbasis in Richtung des Förderbands, indem Sie diese direkt unter der Position des Seitenabdichtungssystems anbringen, und befestigen Sie die Einheit mit einer C-Klemme oder Schnellklemme.

HINWEIS: Es kann ein gewisser Druck nach oben ausgeübt werden, um ein Durchhängen des Förderbands zwischen den Tragrollen zu beseitigen. Die Klemmung sollte das Förderband nicht von den vorderen und hinteren Tragrollen abheben.

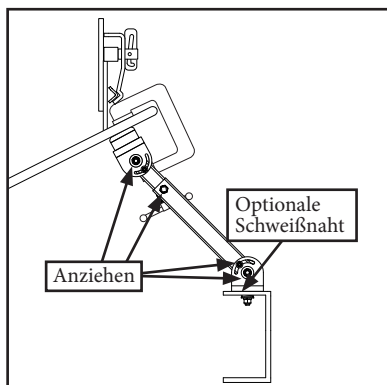
HINWEIS: Das Seitenabdichtungssystem ist möglicherweise zu weit innen angebracht, sodass die Klammern nicht greifen. Halten Sie es daher vor dem Festziehen mit der Hand fest.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass das Band vollen Kontakt mit der Stange hat.

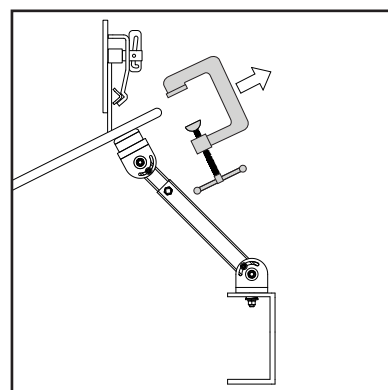


4. Ziehen Sie die Teleskoprohr-Schraube fest, während die Einheit positioniert ist. Ziehen Sie die Schrauben an der Basis der Stange und am Montagesockel fest, um alle Dreh- und Auszieheinstellungen zu arretieren.

OPTIONAL: Schweißen Sie die Montagewinkel an das Außenrohr.



5. Entfernen Sie die C-Klemme oder Schnellklemme und überprüfen Sie alle Befestigungsteile auf festen Sitz. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite der Förderanlage.



Abschnitt 5 – Checkliste vor der Inbetriebnahme und Probelauf

5.1 Checkliste vor Inbetriebnahme

- Nochmals prüfen, dass alle Schrauben fest angezogen sind.
- Prüfen, ob alle für den Einbau verwendeten Materialien und Werkzeuge vom Band und aus dem Bereich der Förderanlage entfernt wurden.

5.2 Probelauf der Förderanlage

- Lassen Sie die Förderanlage mindestens 15 Minuten lang laufen und überprüfen Sie, ob das Seitenabdichtungssystem aus Polyurethan/Gummi den Übergabepunkt ordnungsgemäß abdichtet.
- Nach Bedarf einstellen.

HINWEIS: Wenn Sie den Förderbandstützbalken beobachten, während er läuft und ordnungsgemäß funktioniert, können Sie Probleme erkennen oder feststellen, ob später Anpassungen erforderlich sind.

Die Förderbandstützbalken von Flexco sind für einen Betrieb mit minimalem Wartungsaufwand ausgelegt. Um allerdings eine höhere Reinigungsleistung dauerhaft zu gewährleisten, sind einige Wartungsarbeiten erforderlich. Nach Montage der Förderbandstützbalken sollte ein Plan für routinemäßige Wartungsarbeiten erstellt werden. Dieser stellt sicher, dass die Förderbandstützbalken mit höchstmöglicher Effizienz arbeiten, damit Probleme erkannt und behoben werden, bevor Schäden am Band, am Prallbett oder anderen Bauteilen der Förderanlage oder der Struktur entstehen.

Dabei sind alle Sicherheitsvorschriften für die Inspektion der Geräte (stationär oder im Betrieb) zu beachten. Der Flexco-Förderbandstützbalken arbeitet im stoßfreien, abdichtenden Bereich des Übergabebereichs der Förderanlage und steht in direktem Kontakt mit dem sich bewegenden Förderband. Bei laufendem Band sind nur Sichtprüfungen möglich. Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand der Förderanlage und entsprechender Abschaltung sowie Sicherung gegen versehentliches Wiedereinschalten durchgeführt werden.

6.1 Inspektion nach Erstmontage

Nachdem der Förderbandstützbalken einige Tage in Betrieb waren, sollte eine Sichtprüfung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass das Prallbett ordnungsgemäß funktioniert. Anpassungen sind nach Bedarf vorzunehmen.

6.2 Regelmäßige Sichtprüfung (alle 2 bis 4 Wochen)

Über eine Sichtprüfung der Förderbandstützbalken lässt sich Folgendes feststellen:

- Ob das Seitenabdichtungssystem aus Polyurethan/Gummi den Übergabetrichter ausreichend abdichtet
- Ob die Förderbandstützbalken verschlissen sind und ausgetauscht werden müssen
- Ob sich an den Förderbandstützbalken Material ansammelt
- Ob die Förderbandstützbalken andere Bauteile der Förderanlage beschädigt sind.

Wenn eine der oben genannten Bedingungen vorliegt, muss festgelegt werden, wann das Förderband zur Wartung des Flexco-Förderbandstützbalken angehalten werden kann.

6.3 Routinemäßige technische Überprüfung (alle 6 bis 8 Wochen)

Wenn die Förderanlage außer Betrieb sowie ordnungsgemäß abgeschaltet und gesperrt ist, werden bei einer technischen Kontrolle des Prallbetts folgende Aufgaben durchgeführt:

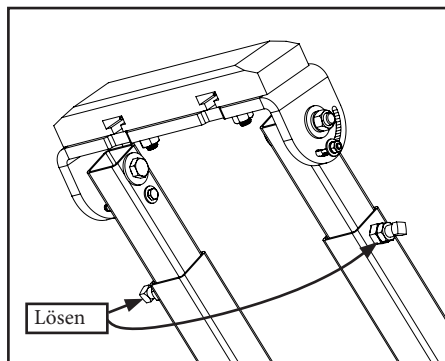
- Am Prallbett oder an den Förderbandstützbalken angesammeltes Material entfernen.
- Jeder Förderbandstützbalken genau auf Verschleiß und Beschädigungen prüfen. Balken sind abgenutzt, wenn das UHMW bis zur vorderen oder hinteren Fase abgenutzt ist.
- Förderbandstützbalken auf Beschädigungen überprüfen.
- Alle Schrauben auf festen Sitz und Verschleiß überprüfen. Nach Bedarf festziehen oder austauschen.
- Polyurethan-/Gummiseitenabdichtung untersuchen und nach Bedarf einstellen, um einen Verschleiß der Förderbandstützbalken auszugleichen.
- Wenn die Wartungsarbeiten abgeschlossen sind, führen Sie einen Testlauf der Förderanlage durch, um sicherzustellen, dass die Förderbandstützbalken ordnungsgemäß funktionieren.

Abschnitt 6 – Wartung

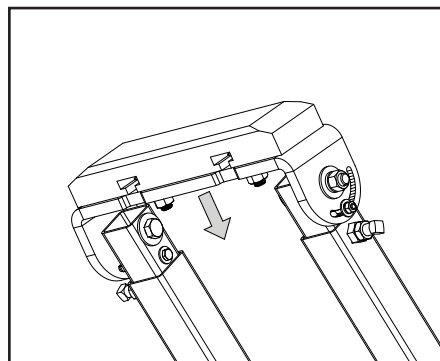
6.4 Anweisungen zum Austausch von Balken

Die Förderanlage vom Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern, bevor mit der Montage des Abstreifers begonnen wird.

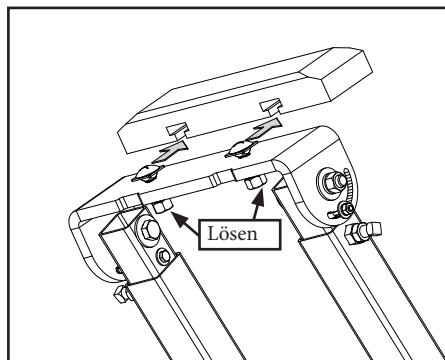
1. Lösen Sie die Klemmschrauben.



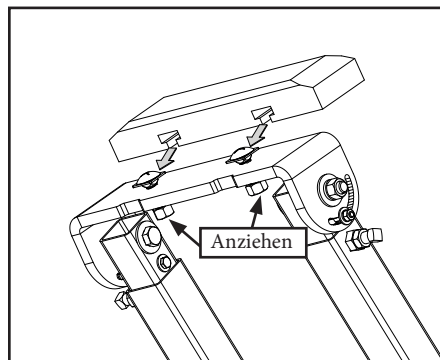
2. Lassen Sie die Teleskoprohre fallen.



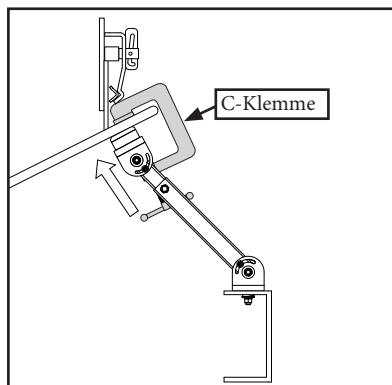
3. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die abgenutzte UHMW-Stange.



4. Ersetzen Sie die UHMW-Stange und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.



5. Bringen Sie die Einheit wieder in Position in Richtung des Förderbands, positionieren Sie diese direkt unter dem Seitenabdichtungssystem und befestigen Sie die Einheit mit einer C-Klemme oder Schnellklemme.



6. Führen Sie einen Probelauf der Förderanlage durch. Lassen Sie die Förderanlage ein paar Minuten laufen und überprüfen Sie die Leistung. Nehmen Sie nach Bedarf Anpassungen vor.

Abschnitt 6 – Wartung

6.5 Wartungsprotokoll

Förderanlagenname/Nr. _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit ausgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Abschnitt 6 – Wartung

6.6 Wartungscheckliste

Standort: _____ Überprüft von: _____ Datum: _____

Förderbandstützbalken: _____ Seriennummer: _____

Angaben zum Förderband:

Förderband-Nummer: _____ Zustand des Förderbands: _____

Förderband ☐ 450 mm ☐ 600 mm ☐ 750 mm ☐ 900 mm ☐ 1050 mm ☐ 1200 mm ☐ 1350 mm ☐ 1500 mm ☐ 1800 mm ☐ 2100 mm ☐ 2400 mm
Breite: (18") (24") (30") (36") (42") (48") (54") (60") (72") (84") (96")

Übergangsabstand (Rückseite des Betts bis Mitte der Spanntrommel): _____ Bandgeschwindigkeit: _____ Banddicke: _____

Abstand zur führenden Tragrolle: _____ Abstand zur nachlaufenden Tragrolle: _____

Vertikaler Abstand zwischen Oberkante der nächsten Tragrolle und der Oberfläche der mittleren Prallbalken: _____

Lebensdauer Prallbalken:

Montagedatum Prallbalken: _____ Inspektionsdatum Prallbalken: _____ Geschätzte Lebensdauer Prallbalken: _____

Zustand der Stange: _____ Zoll (mm) der Banddecke verbleibend: _____

Lebensdauer der Rollen:

Montagedatum Rollen: _____ Inspektionsdatum Rollen: _____ Geschätzte Lebensdauer Rollen: _____

Rollenzustand: _____

Zustand der Förderbandunterstützungsschiene:

☐ Gut ☐ Gebogen ☐ Verrostet

Gesamtleistung des Förderbandstützbalkens: _____ (Bewerten Sie mit 1–5; 1 = sehr schlecht – 5 = sehr gut)

Erscheinungsbild: ☐ _____

Kommentare: _____

Standort: ☐ Kommentare: _____

Wartung: ☐ Kommentare: _____

Leistung: ☐ Kommentare: _____

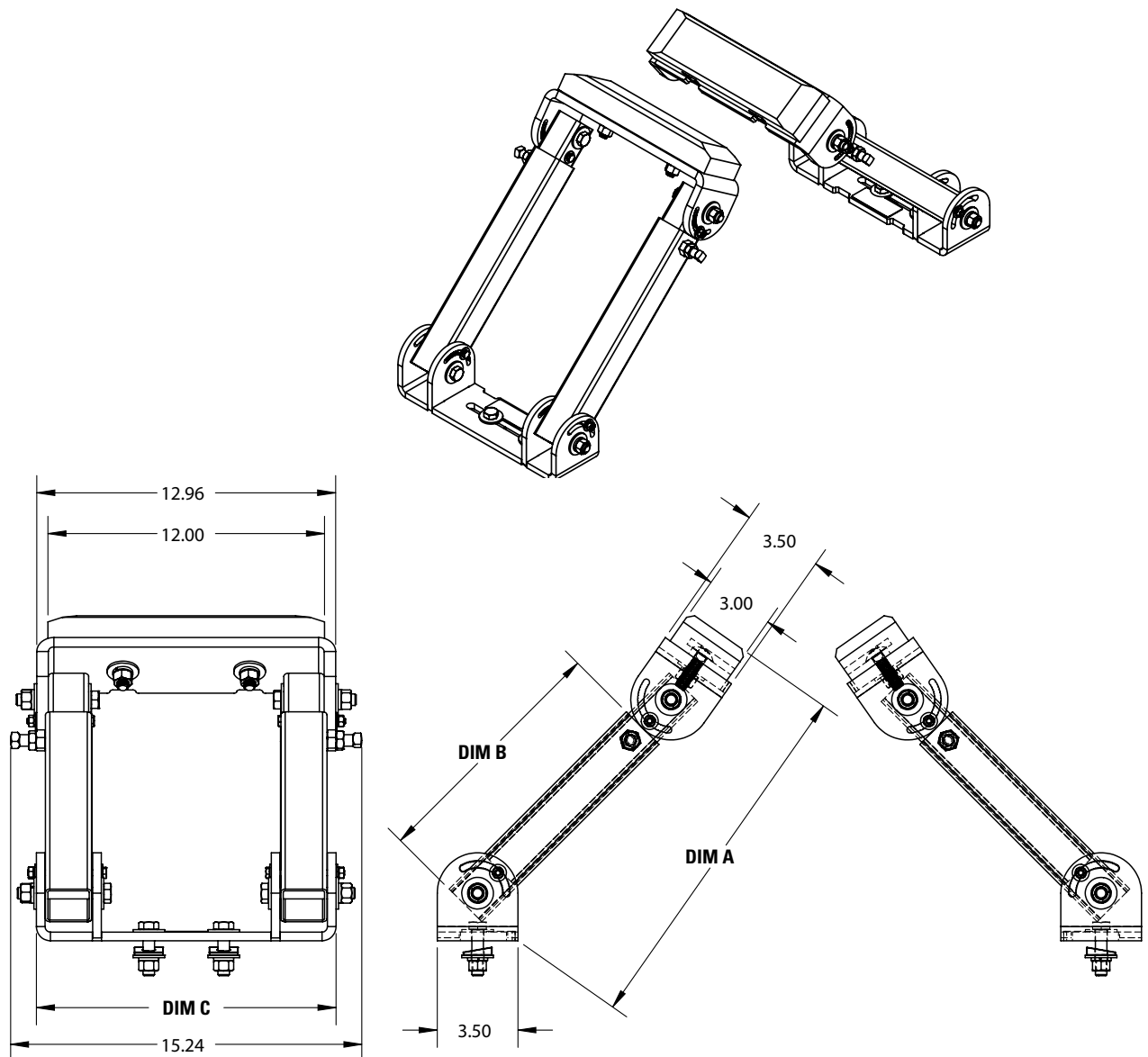
Andere Kommentare: _____

Abschnitt 7 – Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfen
Stangen verschleifen zu schnell	Stange(n) zu weit hineingeschoben	Passen Sie die Stange an das Förderband an und achten Sie darauf, dass sie nicht zu weit abgelenkt wird
	Lasten, die nicht mittig auf dem Förderband liegen, können dazu führen, dass das Förderband zu einer Seite geneigt wird	Stellen Sie sicher, dass die Last mittig auf dem Förderband liegt und das Förderband richtig läuft.
	Führende Tragrolle passt nicht zur Muldenneigung	Korrigieren Sie die Tragrollen, um sie an die Muldenneigung anzupassen.
Vibrationen oder Geräusche	Band reibt zu stark an der UHMW-Stange	Höhe der führenden/nachfolgenden Tragrolle überprüfen
	Materialanlagerung	Ansammlung entfernen und Seitenabdichtungssystem einstellen
	Seitenabdichtungssystem aus Polyurethan/Gummi drückt zu stark auf das Förderband	Seitenabdichtungssystem aus Polyurethan/Gummi einstellen
Stangen nicht in Kontakt mit dem Förderband	Verschiebung während des Betriebs oder lose Schrauben	Überprüfen Sie die Dichtheit der vertikalen Einstellrohre. Wenn Sie Tragrollen/Rollen austauschen, passen Sie die Förderbandstützbalken an
Schaden an der Stange	Mechanische Verbindung beschädigt UHMW-Bedeckung	Verbindung reparieren, hobeln oder erneuern
Förderband hängt an Stange fest	Bandlauffehler	Anpassungen der Förderanlage oder Lösungen zur Vermeidung von Bandlauffehlern

Abschnitt 8 – Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

8.1 CAD-Zeichnung – Förderbandstützbalken

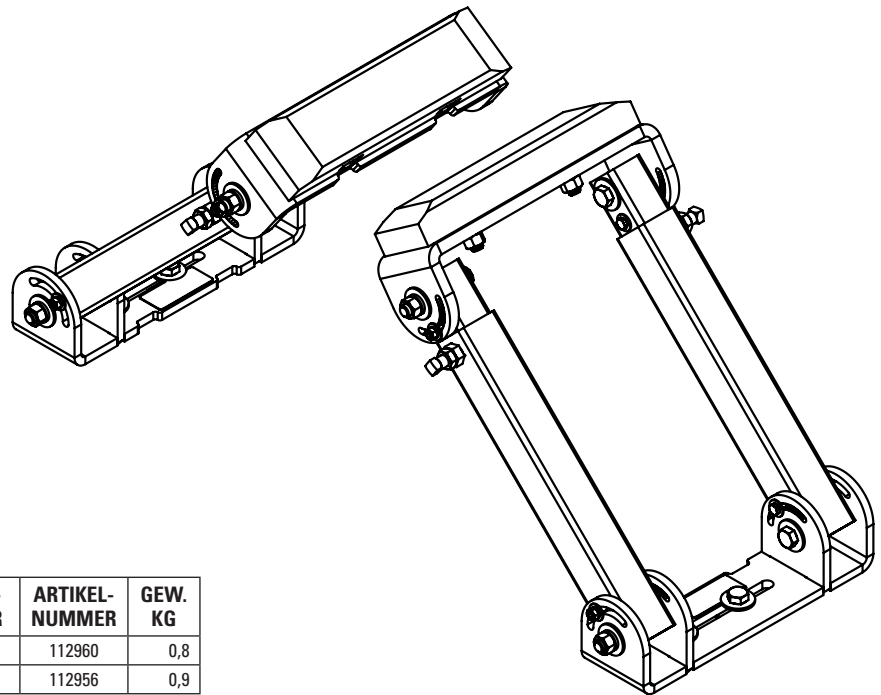


EINSTELLBEREICH MASS „A“ BEI 45°				
GRÖSSE	MIN. ABSTAND		MAX. ABSTAND	
	Zoll	mm	Zoll	mm
1	11-3/4	298	14-3/4	375
2	13-3/16	335	17-1/2	445
3	14-1/8	359	19-1/2	495
4	15-15/16	405	23-1/4	591
5	19-9/16	497	30-1/2	775
6	23-13/16	605	38-1/2	978

GRÖSSE	MASS „B“		MASS „C“	
	Zoll	mm	Zoll	mm
1	6-1/2	165	13-1/4	337
2	8	203	13-1/4	337
3	9	229	13-1/4	337
4	10-7/8	276	13	330
5	14-1/2	368	13	330
6	18-17/18	481	13	330

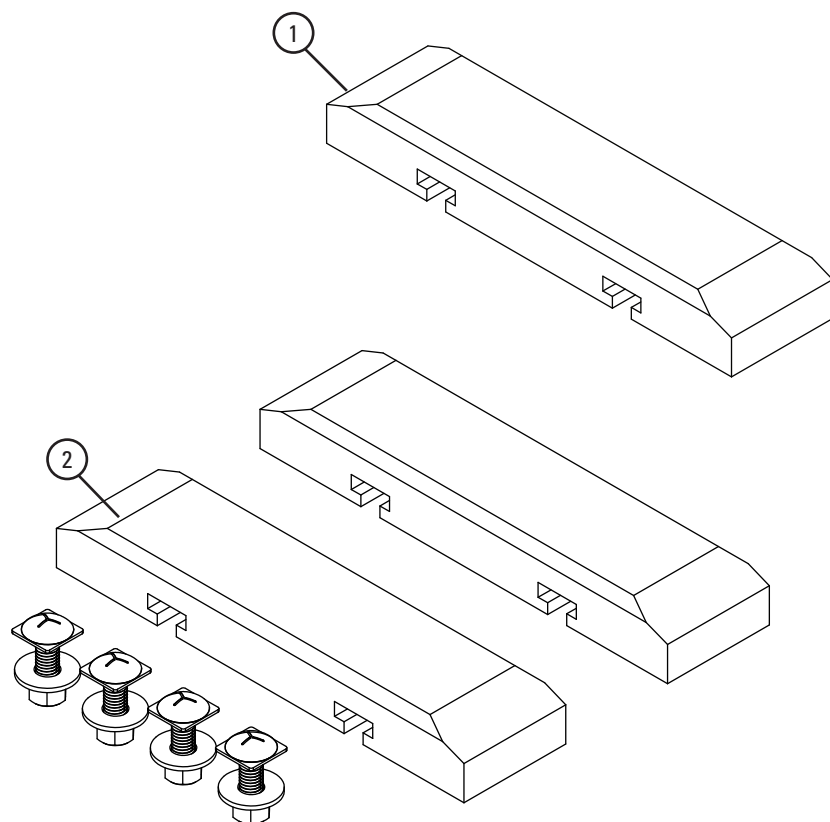
Abschnitt 9 – Ersatzteile

9.1 Ersatzteilliste



Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	BESTELL-NUMMER	ARTIKEL-NUMMER	GEW. KG
1	Austausch des Balkens	BSB	112960	0,8
2	Set für den Austausch des Balkens	BSB-BRK	112956	0,9



Abschnitt 10 – Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen

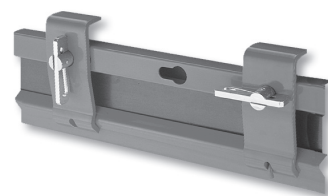
Flexco hat weitere Förderanlagenprodukte im Angebot, mit denen Ihre Anlage noch effizienter und sicherer läuft. Diese Bauteile lösen typische Probleme im Bereich der Förderanlagen und steigern damit die Produktivität. Hier ein kurzer Überblick über eine kleine Auswahl:

Flex-Seal™ Seitenabdichtungssystem



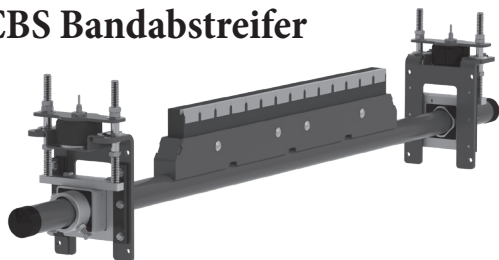
- Befestigungselement, welches die den Übergabebereich komplett abdichtet
- Robuste, korrosionsfeste Komponenten, die lange Wartungsintervalle bieten
- Einfache Montage und Wartung
- Für Seitenabdichtungssysteme aus Polyurethan/Gummi 150 mm (6") breit und 8 bis 19 mm (5/16–3/4") dick

Flex-Lok™ Seitenabdichtungsklemmen



- Reduziert Materialüberlauf in der Übergabezone
- Ineinandergreifende Konstruktion für einfache Montage und Wartung durch eine Person
- Einzigartiger Keilstift hält das Gummi sicher in Stellung und ist einfach zu justieren
- Verschiedene Modelle auch in Edelstahl

CBS Bandabstreifer



- Die dünnen, harten Kanten der Metallblätter bringen eine hohe Reinigungsleistung und eine lange Lebensdauer
- Aus hochbelastbarem, korrosionsbeständigem Stahl, erhältlich für Förderbänder mit einer Breite von 450 bis 2400 mm (18 bis 96"). Sondergrößen auf Anfrage.
- Flaches Abstreifblatt für neue oder leicht gebrauchte Bänder oder gebogenes Abstreifblatt für verschlissene oder rissige Bänder.

DRX™-Prallbetten



- Exklusive Velocity Reduction Technology™ für besseren Schutz des Förderbandes
- Slide-Out Service™ ermöglicht den direkten Zugang zu sämtlichen Prallbalken beim Austausch
- Prallbalkenstützen für längere Lebensdauer der Balken
- In 4 Ausführungen erhältlich, passend für jeden Anwendungsfall

Flexco Spezial-Bandabstreifer



- „Engraum“-Abstreifer für die Montage an schmalen Förderanlagen
- Hochtemperatur-Abstreifer für Verwendung bei hohen Temperaturen
- Abstreifbürste mit Gummifingern für Chevron-Bänder und Bänder mit Profilen
- Verschiedene Abstreiferausführungen aus Edelstahl für den Einsatz unter korrosiven Bedingungen

Pflugabstreifer



- Ein Bandabstreifer für die Spanntrommel
- Das besondere Abstreifblatt-Design schiebt Ablagerungen einfach vom Band
- Günstig im Unterhalt und einfach zu warten
- Als Pflug- oder Diagonalausführung lieferbar

Besuchen Sie www.flexco.com für weitere Flexco-Standorte und -Produkte oder um einen autorisierten Händler zu finden.

©2024 Flexible Steel Lacing Company. 04-30-25. W2089

